

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 40

Artikel: Rosskastanien und was man damit machen kann
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-753121>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Roßkastanien

Bild rechts:
Fräulein be-
hauptet, der Ge-
nuß einer Roßka-
stanienpfeife sei
nicht zu verglei-
chen mit dem ei-
ner Tabakpfeife

Bild links:
Noch sind die glänzen-
den Roßkastanienfrüchte
von einer stacheligen
Schale umschlossen, je-
doch die milde Herbst-
sonne öffnet die Schalen
langsam — bis die Ka-
stanien befreit auf den
Boden hüpfen

Vier aus der Sportgilde mit
Kastanienhalbmützen, dem
Neuesten in Sachen Sportkleid

So dret, wie wir dret,
gib's nimmermehr

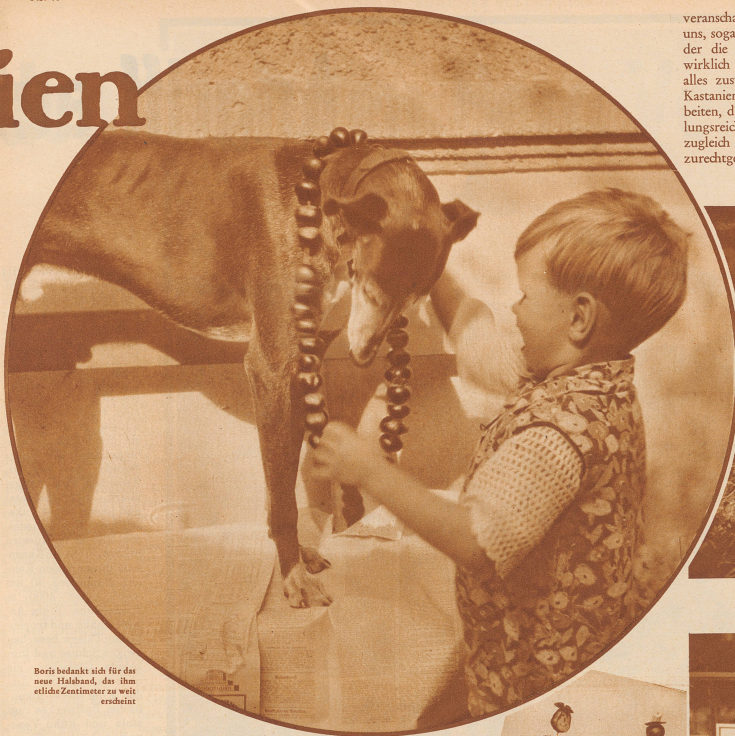
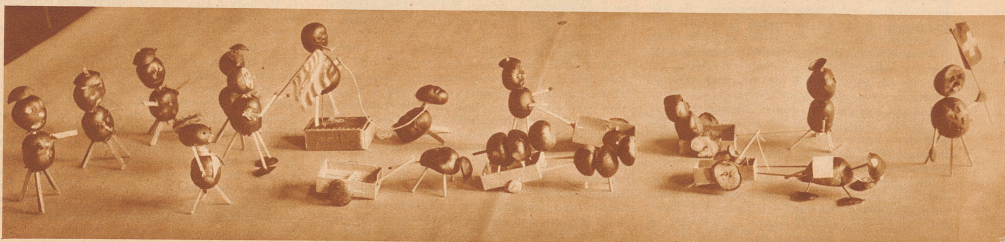
Eine glänzende Programmnummer im Roßkastanien-Zirkus
«Braun»: Die Hexe als Giraffenbändlerin

Aufnahmen von H. Leemann

Wenn die Oktoberstürme durch das Land brausen und die reifen Roßkastanienfrüchte von den Bäumen schütteln, dann zieht's unsere Kinder in die Anlagen und Parks, um sich von diesen braunen Dingen einen größeren Vorrat zu sammeln. Hat der Wind nicht alles heruntergeholt, ist flugs der Walter oder der Fritzli auf einem Baum und schüttelt aus Leibeskräften die letzten Kastanien herunter, und beim benachbarten Baum schießen Werner und Willi mit Stecken und Steinen darnach. Dann kommt das Schönste: Das

und was man damit

Kinder können doch nicht warten, bis die reifen Kastanien von selber herunterfallen. Sei's mit einem Stecken oder Stein, herunter müssen sie! Es ist zwar verboten, sie von den Bäumen zu schlagen, aber die Freude an den braunen Dingen ist mächtiger, als die Angst vor dem Erwischtwerden. «Anneli, paß uf, jetzt dunnt wieder eini abel»



Boris bedankt sich für das
neue Halsband, das ihm
etliche Zentimeter zu weit
erleicht

Werner traut
sich sogar, seine
Kastanienwelt
mit in die Unter-
richtsstunde zu
nehmen. Glück-
licherweise sitzt er ziemlich weit hinten und die Vorder-
männer geben ihre Rücken willig als Deckung hin

Basteln mit diesen prächtig glänzenden Früchten, die viel Kurzweil und Freude bereiten. Mit Mutters Küchenmesser werden sie ausgehöhlt, zurechtgeschmitten, bemalt, mit Streichhölzern und Bindfäden kunstgerecht zusammengefügt und drollig bekleidet. Die schönsten Dinge, wie alte Hexen entstehen, stolze Reiter traben einher, Autos machen die Tischplatte unsicher, unzählige Tierarten, von der Maus bis zur Giraffe werden zusammengebastelt, lokale Stadt- und Dorfgrößen und bekannte Sportler rücken auf, eine Menge Tabakspfeifen und Halsketten werden auf Vorrat erarbeitet; Episoden aus Erzählungen gilt's zu

Mit kräftigem Schwung
wirft der Torwart den
Ball zurück

Bild links:
«Was kann man mit vielen Roß-
kastanienmännchen anfangen?»
fragte sich Werner, ihr Schöpfer.
Die machen zusammen einen
Umzug aus

machen kann

veranschaulichen, Skifahrer und Angler überraschen uns, sogar ein Verkehrspolizist darf auch nicht fehlen, der die ganze Gesellschaft im Zaume hält. Es ist wirklich erstaunlich, was unsere Kinder manchmal alles zustande bringen. Wenn sie diese Welt aus Kastanien gar noch im Wettbewerb miteinander erarbeiten, dann kommt's erst recht drollig und abwechslungsreich heraus. Jedes möchte das originellste und zugleich auch schönste Spielzeug sich ausgedacht und zurechtgeknüttelt haben.

Kein Fluß ist zu naß, um nicht Kastanien daraus zu fischen. Noch ein gutes Kilo, dann reicht's zu einem Gratis-Eintritt in den Zoologischen

Da begegnet Hans im Glück einem muntern Reiter. «Wohin die Reie!», fragt der erstaunte. «Das Glück suchen!», erwidert Hans

Das Ehepaar Castagnoli am Mittagstisch. Den Ehemann dünkt es, die Suppe sei wieder einmal versalzen

Gill hä, du kümmerst mi nid!

«Fräulein, das sind genügend Kastanien für ein Gratisbillet in den Zoologischen!» «Dem Fritzli reicht's, aber Ruedi muß noch mehr bringen!»

Nun geht's an den Hauptpaß: die Fütterung der Tiere, die Roßkastanien verdauen können